

per E-Mail

Telefon: 05231 22312
E-Mail: fraktion@spd-detmold.de
Web: www.spd-detmold.de

Rat der Stadt Detmold
Herrn Bürgermeister Frank Hilker

Detmold, 19.11.2021

Verkehrsoptimierung Innenstadttring

Sehr geehrter Herr Hilker,
sehr geehrte Damen und Herren

Antrag:

Die SPD-Ratsfraktion Detmold beantragt, die Haushaltsposition 529 10 661 „Machbarkeitsstudie Innenstadttring“ in Höhe von 100.000€ (40.000€ im Jahr 2022 und 60.000€ im Jahr 2023) für eine ergebnisoffene externe Untersuchung der Möglichkeiten einer Verkehrsfluss-Optimierung in der Innenstadt von Detmold zu verwenden. Diese Mittel können deshalb Bestandteil des Masterplans Mobilität werden und die Haushaltsposition 529 10 621 entsprechend erhöht.

Die Untersuchung soll die Fragen beantworten:

- Wie können die Straßen in Detmold effizienter genutzt werden?
- Wie kann der Treibstoffverbrauch und damit auch die Umweltbelastung reduziert werden?
- Wie kann die Fahrzeit durch die Innenstadt verringert werden?

Hierbei sollen auch Ampelreduzierungen, Ampelersatz durch Kreisverkehre und mögliche Optimierung der Ampelschaltungen durch den Einsatz von KI (Künstliche Intelligenz) auf Basis der Ergebnisse des Ampel-Pilotprojektes von „Straßen.NRW“ und dem Fraunhofer Institut in Lemgo in die Untersuchung einbezogen werden.

Besondere Beachtung soll bei der Untersuchung der reibungslose Verkehrsfluss des ÖPNV erfahren.

Begründung:

Die Machbarkeitsstudie Innenstadttring resultiert aus der Absicht den Verkehrsfluss in der Detmolder Innenstadt zu optimieren. Betrachtet wird hier explizit nur die Machbarkeit einer möglichen Einbahnstraßenregelung. Schon heute ist klar, für eine solche Regelung ist eine 25 prozentige Reduzierung des

PKW-Verkehrs zwingend erforderlich, wie bereits in einer früheren Untersuchung ermittelt und im damaligen Arbeitskreis kommuniziert. Diese Reduzierung ist in naher Zukunft nicht umsetzbar. Fraglich ist auch die Verträglichkeit mit dem ÖPNV in Detmold.

Mit der Absicht den Verkehrsfluss in der Detmolder Innenstadt zu optimieren geht die SPD-Fraktion konform. Um dieses Ziel nicht durch einen zu eng gezogenen Rahmen der Machbarkeitsstudie zu gefährden, bietet sich die Erweiterung des Untersuchungsumfanges an. Gerade die Ansätze aus dem Ampelpilotprojekt in Lemgo bieten weitergehende Chancen das Ziel eines besseren Verkehrsflusses in Detmold schnell zu erreichen und damit Fahrzeiten, Treibstoffverbrauch und Umweltbelastung zu verringern.

In Kenntnis der Personalsituation des Fachbereichs und um einen externen Blickwinkel auf den Sachverhalt zu erhalten, soll eine externe Vergabe erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Friedrich
-Fraktionsvorsitzender-